Presseinformation

23. Mai 2006

Lanzendorfer Volksschulkinder entwickeln neues Spielgerät

Mikl-Leitner: Danke SchülerInnen herzlich für kreativen Entwurf

In einem in ganz Österreich einzigartigen Wettbewerb waren zuletzt alle Volksschulen Niederösterreichs eingeladen, an der Entwicklung eines neuen Spielgerätes mitzuwirken. Das Siegerprojekt – der von SchülerInnen der 4a der Volksschule Lanzendorf (Bezirk Wien-Umgebung) entworfene „Kletterbaum mit Sitzplattform in luftiger Höh'" – konnte gestern von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner seiner Bestimmung übergeben werden.

„Ich gratuliere den SchülerInnen der 4a-Klasse sehr herzlich zu ihrem kreativen Entwurf und wünsche ihnen und ihren MitschülerInnen viel Spaß und Freude mit ihrem tollen Kletterbaum", meinte in diesem Rahmen Mikl-Leitner.

An dem Bewerb hatten sich rund 50 Volksschulen beteiligt und ihre Ideen in Form von Zeichnungen, Modellen und Konstruktionsplänen an das NÖ Spielplatzbüro gesandt. Die Projekte waren im Hinblick auf Originalität, Spielwert und Umsetzbarkeit von einer Fachjury begutachtet worden. Den Hintergrund für die Durchführung eines derartigen Bewerbs stellten die positiven Erfahrungen dar, die bislang mit der Beteiligung von Kindern im Rahmen der NÖ Spielplatzförderung gemacht wurden.

Nähere Informationen: NÖ Spielplatzbüro, Mag. Barbara Trettler, Telefon 02742/9005-19001, e-mail spielplatzbuero@noel.gv.at, www.noe-spielplatz.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at